

Liebe TSV-Mitglieder, liebe Eltern

die Gemeinde Seefeld und die bayerische Staatsregierung haben die Aufnahme des eingeschränkten Trainingsbetriebs auf dem Trainingsgelände am Jahnweg für unseren Verein b.a.w. behördlich genehmigt.

Der Einfachheit halber verwenden wir in der Folge nur die männlich Form der Anrede, es sind aber natürlich alle Vereinsmitglieder angesprochen.

Wir haben mit den Trainern gesprochen, sie werden grundsätzlich das Training nur aufnehmen, wenn sichergestellt ist, dass die Teilnehmer die u.a. Abstands- und Hygieneregeln verstehen, respektieren und umsetzen werden. Werden im Training diese nicht beachtet, kann der Trainer jederzeit das Training beenden oder einen Teilnehmer ausschließen.

Durch die Aufnahme des Trainingsbetriebs dürfen keinesfalls Personen gefährdet werden. Die eigene Zugehörigkeit zu einer Risikogruppe ist dem Trainer vor der Aufnahme des Kleingruppentrainings unbedingt mitzuteilen. Zuvor sollte jedoch ärztlicher Rat eingeholt werden.

Hier zu den Regeln, die wichtig sind, damit wir alle gesund bleiben und die Lockerungen beibehalten werden:

Vor dem Training:

- Bitte grundsätzlich nur bei gutem, gesundheitlichem Zustand am Training teilnehmen.
- Der Teilnehmer fühlt sich gesund und hat kein Fieber oder andere CoVid19-Symptome.
- Keine Teilnahme von Personen, in dessen Haushalt eine Kontaktpersonen leben, die sich krank fühlt oder die persönlichen Kontakt zu einer auf den CoVid19-Virus positiv getesteten Person hatte (egal ob er selbst irgendwelche Symptome zeigt oder nicht) solange diese Umstände nicht überwunden sind bzw. bis mindestens 14 Tage nach dem Kontakt zu der positiv getesteten Person vergangen sind.
- Eine individuelle An- und Abreise zum Training an der frischen Luft, also alleine zu Fuß oder mit dem Fahrrad, ist optimal.
- Die Bildung von Fahrgemeinschaften ist zu vermeiden.
- Bei Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln sind die Maskenpflicht und die Abstandregeln zu beachten.
- Der Teilnehmer hat bereits seine Trainingskleidung an, Kabinen und Duschen stehen nicht zur Verfügung.
- Der Teilnehmer bringt seine - zuhause gefüllte - Trinkflasche mit und benutzt nur diese alleine.
- Vor und nach dem Training sind zwingend durchgängig Mindestabstände von jeweils 1,5 Metern einzuhalten.
- Warteschlangen oder sonstige Ansammlungen sind zu vermeiden.
- Bitte nur wenige Minuten vor Trainingsbeginn ankommen und vor dem Eingang – mit Beachtung der Mindestabstände – auf den Trainer warten.
- Unmittelbar vor und nach dem Training desinfiziert jeder Teilnehmer seine Hände. Bitte Desinfektionsgel (oder ähnliches Mittel) selbst mitbringen.
- Für Zuschauer und Eltern, also für alle Personen die nicht selbst aktiv am Trainingsbetrieb teilnehmen, ist der Zutritt zur gesamten Sportanlage verboten.

Während dem Training:

- Die allgemeinen Hygieneregeln (Husten/Niesen in die Armbeuge mit Wegdrehen; kein Griff ins Gesicht, kein Spucken, Naseputzen nur abseits etc.) sind unbedingt einzuhalten.
- Während des Trainings ist auf einen Mindestabstand von 2 bis 3 Metern zu achten.
- Sämtliche Aktivitäten auf dem Vereinsgelände müssen im Freien (an der frischen Luft) erfolgen. Eine Nutzung von Umkleidekabinen, Duschen oder anderen Räumen ist verboten.
- Nutzung der Sanitäranlagen: Die Toiletten sind abzusperren, dürfen aber in Ausnahmefällen nach Ausgabe des Toilettenschlüssels durch den Trainer genutzt werden. Die genutzten Bereiche sind mit

den dort bereitgestellten Desinfektionsmitteln zu desinfizieren und wieder abzuschließen. Ebenso sind alle benutzten Türgriffe zu desinfizieren. Gründliches Händewaschen und Desinfizieren der Hände nach dem Toilettengang ist ebenfalls Pflicht.

- Es dürfen zur gleichen Zeit nie mehr als 4 Spieler plus 1 Trainer pro Trainingsgruppe zusammen auf einem Platzviertel eines Großfeldes trainieren. Die Gruppen müssen räumlich streng voneinander getrennt trainieren.
- Wenn mehrere Gruppen auf demselben Großfeldplatz trainieren, dann sollen diese nicht zeitgleich mit dem Training beginnen oder zeitgleich damit aufhören. Zwischen dem Trainingsbeginn (bzw. Trainingsende) der parallel trainierenden Gruppen ist ein zeitlicher Abstand untereinander von ca. 10 Minuten einzuplanen.
- Deshalb können auch die Trainingszeiten zu den bisher gewohnten Zeiten variieren.
- Alle einmal gebildeten Vierergruppen und der Trainer müssen von Training zu Training gleich bleiben. Die Gruppeneinteilung muss vom Trainer an den Vorstand gemeldet werden. Bitte via Mail an: vorstand@tsv-oberalting.de.
- Alle Vorgänge (im, vor und nach dem Training) sind zwingend kontaktfrei und unter Umsetzung der Hygienemaßnahmen zur Risikominimierung bei der gemeinsamen Nutzung von Sportgeräten zu gestalten.
- Da auch Sportgeräte als Kontakt- bzw. Übertragungsquellen infrage kommen, ist der Materialeinsatz generell auf das benötigte Minimum zu beschränken. Dies reduziert die Anzahl potentieller Übertragungsquellen und den Reinigungsaufwand. Im Umgang mit dem Sportgerät gelten zudem folgende Regeln:
 - Alle Trainingsmaterialien sind vor jedem Training vom Trainer zu desinfizieren und den Teilnehmern erst auf dem Platz zur Verfügung zu stellen.
 - Trainingsgeräte, sollen generell (nach der Desinfektion) nicht mit der Hand angefasst werden. Also bitte (wenn überhaupt nötig) nur geeignete Trainingsgeräte verwenden.
 - Teilnehmer und Trainer sollen die Bälle (nach der Desinfektion) nicht mit der Hand anfassen. Eine Ausnahme gilt situativ für den Torwart sofern er Handschuhe trägt. Alle Trainingsmaterialien (Stangen, Hütchen, Hürden, Leitern, etc.) dürfen nur vom Trainer angefasst werden.
 - Solange individuelle Übungen mit Ball absolviert werden (ohne einen Partner mit einzubeziehen) sollen alle Spieler einen genau bestimmten Ball nutzen der ihnen vom Trainer zuvor zugewiesen wurde und sie sollen ihre Bälle nicht untereinander tauschen.
 - Bei Partner- oder Gruppenübungen, bei denen die Spieler sich den Ball gegenseitig zuspielen, stellt der Trainer einen neuen (desinfizierten) Ball (oder mehrere solche Bälle) zur Verfügung.
 - Trainingsleibchen dürfen vom Teilnehmer nicht benutzt werden.
 - Auch nach dem Training werden die im Training benutzen Gegenstände vom Trainer erneut desinfiziert und unzugänglich für Unbefugte verwahrt.

Zusätzlich gilt (überwiegend für den Fußballbetrieb):

- Die Teilnehmer spielen die Bälle ausschließlich mit dem Fuß (wo immer möglich)
- Keine nahen Begrüßungs- oder Jubelrituale
- Keinerlei Mannschaftsspiel (Handball, Fußball, Basketball usw)
- Keine Zweikämpfe - keine Gegenspieler
- Keine Kopfbälle, keine Einwürfe oder Zuwürfe
- Keine Annahme hoher Bälle mit dem Oberkörper bzw. kein Zuspiel dorthin
- Keine Spiel- oder Übungsformen ohne Mindestabstände von 2-3 Metern zwischen den anwesenden Personen
- Torwarte müssen Handschuhe tragen, die sie selbst mitbringen und die sie nicht an andere Spieler weitergeben dürfen. Speichel und Schweiß des Torwarts sollen nicht an die Außenflächen der Handschuhe gelangen. Auch der Torwart spielt die Bälle in der Regel mit dem Fuß (außer bei Abwehraktionen) und berührt sein Gesicht nicht mit seinen Handschuhen. Die Torwarthandschuhe sind während des Trainings wiederholt zu desinfizieren.

Das Verlassen des Sportgeländes erfolgt unmittelbar nach Trainingsende, auch hier ist auf Gruppenbildung und Verabschiedungsrituale zu verzichten.

Um im Infektionsfall Zusammenhänge nachvollziehen und Kontaktpersonen informieren zu können, ist der Trainer verpflichtet, fehlerfrei und lückenlos die Anwesenheit jedes Trainingsteilnehmers bei jeder Trainingseinheit mit Vermerk zu Trainingsort, Zeitraum, Vor- und Nachname des Teilnehmers zu dokumentieren und auf Nachfragen an die Vorstandschaft weiterzuleiten.

Die im Schreiben aufgeführten Regeln und den Anweisungen des Trainers sind unbedingt Folge zu leisten. Der Trainer kann das Training

- jederzeit unterbrechen, abbrechen oder
- auf Dauer für Einzelpersonen, Gruppen oder das ganze Team (auch für längere Zeit) aussetzen.

Ausgeschlossene Teilnehmer haben sich abseits des Trainingsgeschehens im Sichtfeld des Trainers aufzuhalten um weitere Anweisungen des Trainers abzuwarten.

Die hier aufgeführten Regeln sind allgemein gültig, unter dem Vorbehalt einer jederzeitigen Änderung oder Ergänzung aufgrund neuer Vorgaben seitens staatlicher Organe, der Gemeinde, der Sportverbände, der Vereinsorgane oder aufgrund hinzugewonnener Erkenntnisse und Erfahrungen des Vereins.

Vorsätzliche oder fahrlässige Verstöße gegen Regeln nach der Bayerischen Infektionsschutzverordnung stellen zudem Rechtsverstöße oder gar Straftaten (z.B. Körperverletzungstatbestände) dar, die staatlicherseits mit Bußgeldern und erheblichen Strafen geahndet werden können.

Mit Unterschrift verpflichtet sich der Trainingsteilnehmer (ggf. auch die Eltern bei minderjährigen Spielern) zur Einhaltung der genannten Regeln nach bestmöglichem Bemühen bei gleichzeitigem Verzicht auf die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen gegen andere Teilnehmer, gegen Trainern oder den TSV Oberalting-Seefeld e.V. aufgrund unabsichtlich oder fahrlässig entstandener Regelverletzungen.

Name und Anschrift des Teilnehmers

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Trainer und Mannschaft

Ort, Datum,

Unterschrift Spieler **und** Eltern (minderjähriger Spieler)

Viel Spaß beim Training!

Bleibt gesund!!!!